

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Deutlich und ausdrucksvoll sprechen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



I.1.5

Deutsch – Sprechen & Zuhören

Nicht nur reden ... – deutlich und ausdrucksvoll sprechen

Sandra Kroll-Gabriel

Mit Illustrationen von Katharina Friedrich



© RAABE 2021

© AndreaObzerov/iStock/Gettyimages

„Sprechen“ bezeichnet den Gebrauch der menschlichen Stimme zur Bildung von Wörtern und Lauten. Es ist jedoch so viel mehr, denn Sprache verschafft uns Menschen einen Zugang zur Welt, sie ist das wichtigste Mittel des Sozialkontakts. Eine Voraussetzung für erfolgreiche mündliche Kommunikation ist, verständlich zu sprechen. In dieser Unterrichtseinheit trainieren Ihre Schülerinnen und Schüler spielerisch mit motivierenden Übungen das deutliche und auch ausdrucksvolle Sprechen. Ganz nach dem Motto: Wer mit der Stimme überzeugt, findet auch Gehör!

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	3 und 4
Dauer:	ca. 6 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Kommunizieren; Gespräche führen und anlassangemessen sprechen; Reflektieren und beurteilen
Thematische Bereiche:	Zungen- und Lippengymnastik; Körperhaltung; Atemtraining; deutliches Sprechen, ausdrucksvolles Lesen; Stimmvariationen trainieren
Medien:	Texte, Übungen, Laufkarte, Stationenlernen, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen
Organisatorisches:	Aufnahmegeräte, Korken und Handspiegel besorgen oder mitbringen lassen; für das Stationenlernen zusätzliche Räume reservieren

Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Sprechen ist eine Schlüsselkompetenz für Sozialkontakte und Verständigung. Bei der Betrachtung der mündlichen Kommunikation muss zwischen miteinander Reden und zueinander Sprechen unterschieden werden. Beim Miteinanderreden geht es um den inhaltlichen Austausch von Informationen. Beim zueinander Sprechen spielen formale Aspekte eine wichtige Rolle. Natürlich werden auch Informationen ausgetauscht, doch die Art und Weise, wie gesprochen wird, erfährt mehr Bedeutung. Verständliches und ausdrucksvolles Sprechen stellt die Basis für eine zielorientierte Artikulation dar und steht im Mittelpunkt der folgenden Sequenz. Sie wird durch Übungen zur Mundmotorik, Atmung, Körperhaltung und zum Einsatz der Stimme trainiert.

Hinweise zu den Materialien

Hinweise zu einzelnen Materialien

M 1–M 4 beinhalten Grundübungen für Sprechspiele, Zungengymnastik, Lippensport und Atemübungen. Sie können die Materialien zu Beginn der Einheit als Basistraining durchführen oder einzelne Elemente als Fertigungsübungen am Anfang jeder Stunde einplanen.

An den Lernstationen (**M 9–M 15**) üben die Kinder ihre Sprechwerkzeuge zielorientiert einzusetzen und ihre Stimmen adressatenbezogen zu variieren. Falls Sie die Möglichkeit haben, sollten Sie den Schülerinnen und Schülern Aufnahmegeräte zur Verfügung stellen. Das Anhören ihrer gesprochenen Texte erleichtert ihnen die Reflexion. Da in dieser Unterrichtsphase eine erhöhte Geräuschkulisse herrscht, ist es sinnvoll, zusätzlich zum Klassenzimmer einen Nebenraum oder den Flur zu nutzen. Alternativ können Sie auch die Turnhalle reservieren. Bei der Anwendung der gelernten Strategien (**M 16–21**) ist ein zusätzlicher Raum ebenfalls hilfreich.

Den Test am Ende der Einheit (**M 22**) führen Sie am besten mit jedem Kind einzeln durch. Holen Sie die Lernenden in einer Stillarbeitsphase nacheinander vor, wie bei einem Gedichtvortrag oder einer Vorlesernote. Wer sich traut, kann die Übungen auch vor der ganzen Klasse durchführen.

Weitere Materialien zur Unterrichtseinheit

Am Ende der Einheit finden Sie einen Test (**M 22**), einen Selbsteinschätzungsbogen (**M 23**) und einen Beobachtungsbogen (**M 24**). Mitglieder von *RAAbits Grundschule online* finden Lösungen und eine veränderbare Word-Datei unter www.raabits.de/grundschule.

Hinweise zur Differenzierung

Sollten Sie sehr leistungsstarke Schülerinnen und Schüler in der Klasse haben, können Sie diese bitten, an Ihrer Stelle in Kleingruppen die Sprechspiele (**M 1–M 4**) anzuleiten. Die Aufgaben zum Lesetext (**M 6–M 8**), die Zungenbrecher (**M 16–M 18**) und die Dialoge (**M 19–M 21**) sind hinsichtlich des Leistungsniveaus dreifach differenziert. Beim Stationenlernen (**M 9–M 15**) kann quantitativ differenziert werden, indem die Kinder selbst entscheiden, wie viele Materialien sie bearbeiten.

Welche Medien können Sie zusätzlich nutzen?

- ▶ <https://raabe.click/gs-raabe-sprechen-ist-mehr>
Hier finden Sie eine Materialsammlung mit Übungen und Arbeitsblättern.

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

TX: Text; AL: Anleitung; AB: Arbeitsblatt

UG: Unterrichtsgespräch; LV: Lehrervortrag; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit

 einfaches Niveau

 mittleres Niveau

 schwieriges Niveau

1./2. Stunde

Thema: Auf die Plätze, fertig, Sprechen – Grundübungen

Einstieg:

- M 1** (TX, AL) **Sprechspiele** / L führt mit den SuS einige Sprechspiele durch (LV, UG)
- M 2** (TX, AL) **Gymnastik mit der Zi-Za-Zunge** / Die SuS lockern ihre Zungen: L liest eine Geschichte vor und demonstriert die dazugehörigen Bewegungen (LV, EA)
- M 3** (TX, AL) **Sport mit den Li-La-Lippen** / Die SuS trainieren ihre Mundmotorik: L liest die Übungen vor und leitet die SuS durch Erklärung oder Demonstration an (LV, EA)
- M 4** (TX, AL) **Tierisches Körper- und Atemtraining** / Die SuS führen Atemübungen zur Lockerung des Zwerchfells durch: L leitet die Übungen durch Erklärung und Demonstration an (LV, EA)

Vorbereitung: Achten Sie auf ausreichend Platz, da einige Übungen mit Bewegungen durchgeführt werden.

3. Stunde

Thema: Gut zu wissen – Sprechen ist nicht nur Reden

Einstieg: Die SuS führen eine der Grundübungen (M 1–M 4) durch.

- M 5** (TX) **Sprechen ist nicht nur Reden** / Die SuS lesen einen Text zum Thema „Sprechen und Reden“; L erklärt gegebenenfalls die Fachbegriffe (EA, UG)
- M 6–M 8** (AB) **Aufgaben zum Text** / Die SuS bearbeiten Aufgaben zum Text (PA)



4./5. Stunde

Thema: Trimm dich fit zum Sprechprofi! – Stationenlernen

Einstieg: Die SuS führen eine der Grundübungen (M 1–M 4) durch.

- M 9** (AL, AB) **Trimm dich fit zum Sprechprofi!** / Die SuS lesen den Laufzettel; L erklärt das Stationenlernen; die SuS hacken die erledigten Aufgaben ab; sie reflektieren ihre eigenen Fortschritte und die eines anderen Kindes (EA; UG; PA)
- M 10** (TX, AB) **Bienchen summt herum** / Die SuS summen Laute und trainieren ihr Zwerchfell; sie üben Stimmvariationen durch das Summen von hohen und tiefen Tönen (EA; PA)

- M 11** (TX, AB) **Lecker schmecker, Kuchenbäcker** / Die SuS werden durch Kaubewegungen angeleitet ihr Kiefer zu öffnen; sie üben Stimmvariationen durch hohe und tiefe Töne (EA; PA)
- M 12** (TX, AB) **So ein Wetter** / Die SuS sprechen einen Wetterbericht mit einem Korken im Mund; die Übung wird ohne Korken wiederholt, um die Verbesserung der deutlichen Artikulation wahrzunehmen (EA; PA)
- M 13** (TX, AB) **Nachrichten aus aller Welt** / Die SuS trainieren ihre Sprechwerkzeuge durch das Vorlesen von Nachrichten mit einem Daumen zwischen den Zähnen (PA)
- M 14** (TX, AB) **Was reimt sich da?** / Die SuS finden Reimwörter und sprechen diese deutlich aus; sie trainieren den lauten und leisen Einsatz der Stimme (EA; PA)
- M 15** (TX, AB) **Verdrehte Knotenwörter** / Die SuS sprechen Wörter mit einer schwierigen Lautfolge; sie trainieren das langsame bewusste und das schnelle automatisierte Sprechen (EA; PA)
- Vorbereitung:** Den korrekten Umgang mit Tablets mit den SuS besprechen; datenschutzrechtliche Hinweise an die SuS und die Eltern verteilen; einen zusätzlichen Nebenraum oder die Turnhalle reservieren
- Benötigt:**
- pro Kind ein Handspiegel und einen Korken
 - mehrere Tablets für die Aufnahme (idealerweise ein Tablet pro Schülerpaar)

6. Stunde

Thema: Verständlich sprechen und Stimmvariation trainieren



M 16–M 18 (AB) **Zungenbrecher** / Die SuS sprechen verschiedene Zungenbrecher; sie reflektieren die Deutlichkeit ihrer Aussprache mithilfe einer Aufnahme (EA; PA)



M 19–M 21 (TX) **Im Zauberwald** / Die SuS lesen mit verteilten Rollen eine Geschichte; sie variierend ihre Stimmen entsprechend ihrer Rolle (GA)

Vorbereitung: Den korrekten Umgang mit Tablets mit den SuS besprechen; datenschutzrechtliche Hinweise an die SuS und die Eltern verteilen; evtl. einen zusätzlichen Nebenraum reservieren

Benötigt:

- mehrere Tablets für die Aufnahme (idealerweise ein Tablet pro Schülerpaar)

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Deutlich und ausdrucksvoll sprechen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

